

## Burgenland hebt ab: Neues Mikro-ÖV-System revolutioniert Mobilität!

Erfahren Sie, wie Burgenland mit innovativen Mikro-ÖV-Systemen nachhaltige Mobilität und Tourismus fördert.



**Burgenland, Österreich** - Im Burgenland tut sich einiges in Sachen nachhaltige Mobilität! Hier wird nicht nur auf vorbildliche Tourismusstrategien gesetzt, sondern auch auf innovative Lösungen im Bereich des öffentlichen Verkehrs. Das burgenländische Anruf-Sammeltaxi (BAST) ist ein gutes Beispiel dafür. Es ergänzt den Linienverkehr und schließt wichtige Lücken im öffentlichen Verkehrsnetz. **AustriaTourism** berichtet von dieser bahnbrechenden Initiative, die die Mobilität in der Region revolutionieren soll.

Die Burgenland Card, die Gästen von Partnerbetrieben nicht nur Vergünstigungen, sondern auch die kostenlose Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs inklusive BAST bietet, ist ein weiteres

starkes Argument für einen Besuch in dieser schönen Region. Für Touristen und Einheimische wird damit eine nachhaltige Mobilitätsoption geschaffen, die nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern auch praktisch ist.

## **Nachhaltigkeit im Fokus**

Zusammen mit der Toolbox, die 36 Karten in drei Kategorien umfasst, wird Nachhaltigkeit im Tourismus aktiv gefördert. Diese Toolbox unterstützt sowohl Betriebe als auch Gäste dabei, umweltbewusste Entscheidungen zu treffen. Besonders wichtig ist dabei die Unterstützung durch externe Berater, die als Expert:innen mit Fachwissen und Praxiserfahrung bereitstehen. Auch die Kommunikation im Team ist eine zentrale Komponente für den Erfolg von Projekten, **berichtet die Webseite b-mobil**.

Ein ausgewogenes Team, das vielfältige Stärken und Kompetenzen einbringt, ist entscheidend. Aktuell wird zudem ein Konzept auf Basis der Gesamtverkehrsstrategie 2021 der Landesregierung erarbeitet, um ein integriertes Mikro-ÖV-System im Mittelburgenland zu etablieren. Hierbei wird mit 27 Gemeinden zusammengearbeitet, um nachhaltige Mobilitätsmaßnahmen voranzutreiben.

## **Mikro-ÖV-Systeme - Eine Lösung für alle**

Besonders betroffen von den Herausforderungen in der Mobilität sind oft Jugendliche, ältere Menschen sowie Personen mit Mobilitätseinschränkungen. Mikro-ÖV-Systeme bieten hier eine bedarfsgerechte Lösung, die sowohl die Lebensqualität in ländlichen Regionen verbessert als auch den Tourismus fördert. **KlimaaktivMobil** hebt hervor, dass diese Systeme für ihre Flexibilität und Nachfrageorientierung bekannt sind. Sie können individuell auf die Bedürfnisse der Fahrgäste reagieren und damit leere Busse vermeiden, was nicht nur Kosten, sondern auch Emissionen senkt.

Mit einem gut durchdachten Mikro-ÖV-System können nicht nur

Lücken im öffentlichen Verkehrsnetz geschlossen werden, sondern es wird auch aktiv an der Reduzierung der Abhängigkeit vom privaten Pkw gearbeitet. Kleinere Fahrzeuge und bedarfsorientierter Einsatz sorgen für geringere Betriebskosten, während gleichzeitig umweltbewusste Lösungen angeboten werden.

Insgesamt zeigt sich, dass Burgenland auf einem sehr guten Weg ist, sich als Vorreiter in der nachhaltigen Mobilität zu positionieren. Von innovativen Verkehrslösungen profitieren sowohl Einheimische als auch Tourist:innen, was das burgenländische Lebensgefühl noch ein Stück lebenswerter macht.

Details	
<b>Ort</b>	Burgenland, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.austriatourism.com">www.austriatourism.com</a></li><li>• <a href="http://www.b-mobil.info">www.b-mobil.info</a></li><li>• <a href="http://www.klimaaktivmobil.at">www.klimaaktivmobil.at</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.at](http://aktuelle-nachrichten.at)**